

Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen aus der Hamburgischen Kirche

Nummer 9

Hamburg, den 22. April 1941

Zum Geburtstag des Führers (Durch Rundschreiben bereits mitgeteilt)

Am Sonntag nach Ostern bitte ich in der Predigt und im Kirchengebet des Geburtstages unseres Führers gedenken zu wollen.

Ein feierliches Glockengeläut, wie es von der Deutschen Evangelischen Kirche für alle Gebiete des Reiches vorgesehen ist, kann in Hamburg als luftgefährdetem Gebiet nur in der Zeit von 12 bis 12.05 Uhr stattfinden. Ich ordne dies Geläut hiermit an.

Bestandene theologische Prüfung

Die zweite theologische Prüfung hat Vikar Otto Recke als Kriegsexamen bestanden.

Abschlußprüfung an der Kirchenmusikschule

Die „kleine Abschlußprüfung“ bestanden an der Kirchenmusikschule der Hamburgischen Landeskirche Elisabeth Dethloff-Hamburg, Susanne Estorff-Pinneberg, Helma Gießmann-Pinneberg, Dorothea Goos-Hamburg und Heinz Thiele-Hamburg.

Seelsorgerliche Betreuung von Kliniken

Mit der seelsorgerlichen Betreuung der psychiatrischen Klinik im Gilbenthal und der neu zu eröffnenden chirurgischen Klinik des Gerhard Wagner-Krankenhauses habe ich Pastor Weishaupt beauftragt.

Gesangbuchwerbung

Den Gemeinden soll auch in diesem Jahre, wie schon in den Vorjahren, eine Anzahl von Gesangbüchern zur Verfügung gestellt werden, und zwar auf je 1000 Seelen ein Buch, mindestens aber fünf Stück. Ich bitte die Amtsbrüder, diese Gesangbücher bedürftigen Gemeindegliedern zu schenken, die nicht oder doch schwer in der Lage sind, sich ein Gesangbuch zu kaufen. In welcher Form die Übergabe dieses Geschenks stattfindet, bleibt dem Ermessen des einzelnen überlassen. Jedoch dürfen diese Gesangbücher nicht bedürftigen Konfirmanden gegeben werden.

Die für die einzelnen Gemeinden bestimmten Gesangbücher werden von der Buchbinderei Max Hofmann zugestellt werden, nach Möglichkeit in der Woche vor oder nach Kantate.

Konfirmandenzahlen 1941

Die Gemeinden werden ersucht, die Zahl der bei den einzelnen Pastoren zu Ostern 1941 tatsächlich konfirmierten Kinder — getrennt nach Jungen und Mädchen — bis zum 2. Mai 1941 der Kanzlei des Landeskirchenamts aufzugeben.

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht beginnt am Montag, 5. Mai 1941, für die Jungen und am Dienstag, 6. Mai 1941, für die Mädchen. Er ist als einjähriger Vorbereitungsunterricht zur Einsegnung mit zwei Wochenstunden für jede Abteilung durchzuführen.

Während der Schulferien fällt der Unterricht aus.

Genehmigte Kollekten

Den Kirchenvorständen zu Altengamme und Borgfelde habe ich die Einsammlung von Kollekten für das Syrische Waisenhaus in den Karfreitagsgottesdiensten ihrer Kirchen genehmigt.

Dem Landeskirchlichen Jugendpfarramt habe ich die Einsammlung von Kollekten zugunsten evangelischer Jugendarbeit bei den im Rahmen der Seminar-Woche am 20. bis 22. April 1941, je 19 Uhr im Gemeindesaal von St. Jakobi stattfindenden Abendfeierstunden genehmigt.

Dem Kirchenvorstand zu Winterhude habe ich die Einsammlung von Kollekten zugunsten der Volksmissionsarbeit der Stadtmision in Winterhude anlässlich der biblischen Woche vom 6. bis 9. Mai 1941 im Roosenhaus genehmigt.

Berechtigung zur Erteilung von Druckaufträgen

Das in Nummer 3 GBM. 1941 mitgeteilte Rundschreiben der Deutschen Evangelischen Kirche und die darin getroffene Regelung für die Erteilung von Druckaufträgen sind für ungültig erklärt worden, so daß danach nicht verfahren werden kann. Nähere Anweisungen bleiben abzuwarten.

Bezugsgebühr für die GBM.

Die Abonnenten der „Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen“ werden gebeten, die Jahresgebühr von RM 3,— bis zum 15. Mai 1941 an die Kirchenhauptkasse zu überweisen (Postcheckkonto Hamburg 471 79).

Einbanddecke zum Gesetzblatt der Deutschen Evangelischen Kirche 1939—1940

Der Verlag der Deutschen Evangelischen Kirche hat eine Einbanddecke herstellen lassen, die die Jahrgänge 1939 und 1940 des Gesetzblattes der Deutschen Evangelischen Kirche in einem Bande umfaßt. Das Landeskirchenamt wird für jede Gemeinde eine Einbanddecke beim Verlag der Deutschen Evangelischen Kirche bestellen.

Der Landesbischof

Tügel